



Presse-Mitteilung 31.03.2011

MdB Jürgen Hardt besuchte die ZDS

Die „Oberklasse“ der beruflichen Bildung

In einem mehrstündigen Besuch in der Zentralfachschule der Deutschen Süßwarenwirtschaft in Solingen überzeugte sich Jürgen Hardt (CDU) über „die einzigartige Fachschule“ in seinem Wahlkreis. Begleitet vom geschäftsführenden Direktor der ZDS, Andreas Bertram, besichtigte der Bundestagsabgeordnete nicht nur die technischen Einrichtungen der Schule, sondern mit den Jugendwohnheimen und der Mensa auch das soziale Wohnumfeld der Auszubildenden.

Während des Rundgangs hatte Jürgen Hardt auch die Gelegenheit sich mit einigen Auszubildenden, die gerade in den ZDS-Technika praktisch unterwiesen wurden, über die Ausbildung und ihre Zeit in Solingen zu sprechen.

„Die Einrichtung ist sehr beeindruckend und das Feedback der Jugendlichen durchweg positiv. Durch die Blockunterrichtszeiten leben die Auszubildenden mehrere Wochen im Jahr hier in Solingen. Und damit ergeben sich entgegen den klassischen Berufsschulen auch hervorragende Möglichkeiten, die so notwendigen Softskills wie Teamfähigkeit und Sozialkompetenz zu trainieren. Die Infrastruktur der ZDS ist diesbezüglich hervorragend,“ kommentierte Jürgen Hardt die Führung durch die ZDS.

„Dieser Besuch hat mir die Bedeutung des Berufsbildes „Fachkraft für Süßwarentechnik“ deutlich vor Augen geführt. Dieses Berufsbild sollte in Anbetracht der Bedeutung der Süßwarenwirtschaft noch gestärkt werden.“

Das Fazit des interessanten Tages für den Solinger Abgeordneten: „Wir können im Hinblick auf den Wirtschaftsstandort Deutschland nicht genug für Aus- und Weiterbildung tun. Und hier zeigt die ZDS ihre ungewöhnliche Stärke.“

[Foto: Jürgen Hardt (li.) und Andreas Bertram vor dem Haupteingang der ZDS]

ZDS/Mark/LG
211 Wörter
1619 Anschläge
31.3.2011